

Anhang 1: Modulkatalog (Masterstudium Schul- und Bildungsmanagement)

| | | | | |
|---|---|--|--|---|
| Name des Moduls: Rechtliche und bildungspolitische Grundlagen Modul-Nr.: MA_SM_1 | | Anzahl der Leistungspunkte (LP): 9 LP | | |
| Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul) | Pflichtmodul | | | |
| Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls | <p>Die Studierenden verfügen über ein vertieftes Verständnis der rechtlichen Bedingungen schulischen Handelns. Sie können Problemfälle kompetent unter Einbeziehung alternativer Lösungen rechtlich erörtern und mit eigenen Berufserfahrungen verbinden. Inhaltliche Schwerpunkte bezüglich der rechtlichen Grundlagen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Rechtliche Grundlagen für Erziehungs- und Bildungsinstitutionen; – Arbeits- und dienstrechtliche Grundlagen; – Verwaltungs- und verfahrensrechtliche Grundlagen; – Wege zu und Umgang mit schulrechtlichen Vorschriften. <p>Darüber hinaus sind die Studierenden bereit und in der Lage, Bedingungen und konkrete Prozesse in Bildungspolitik, -finanzierung und -planung systematisch und strukturell unter Einbeziehung alternativer Lösungswege zu erörtern und mit eigenen Berufserfahrungen zu verbinden. Sie verfügen über Grundlagenwissen zum Zusammenwirken von Bildungspolitik, -finanzierung und -planung, in Bezug auf die Bildungssystementwicklung in der Bundesrepublik zu aktuellen Entwicklungen, die Einschätzung zukünftiger Tendenzen und zum Vergleich zu anderen europäischen und OECD-Staaten. Sie können zu regional- bzw. schulartspezifischen Entwicklungen unter Bezug auf ihre beruflichen Erfahrungen sachkundig Stellung nehmen. Inhaltliche Schwerpunkte bezüglich der Grundlagen der Bildungspolitik sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Zusammenhang von Bildungspolitik, -finanzierung und -planung; Bildungs- und Erziehungssysteme, Funktionen und Traditionen; – Strukturen des deutschen Bildungssystems; Entwicklung des Bildungssystems, Bildungsreformen; – Vorschulische Erziehung, allgemeinbildende Schule, berufliche Bildung; – Tertiäre und Quartäre Bildung; – Bildungsfinanzierung, Bildungs- und Beschäftigungssystem; – Bildungsmonitoring und -planung; | | | |
| Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang) | 1 Hausarbeit (10 - 15 Seiten) | | | |
| Selbstlernzeit | 210 h | | | |
| Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang) | | | | |
| Veranstaltungen (Lehrformen) | Kontaktzeit (in SWS) | Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang) | | Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang) |
| | | Für den Abschluss des Moduls | Für die Zulassung zur Modulprüfung | |
| Seminar I (rechtliche Grundlagen) | 2 | keine | Klausur (30 Minuten) | keine |
| Seminar II (Bildungspolitik) | 2 | keine | Essay nach Vorgabe der Dozentin/des Dozenten (5-8 Seiten) | keine |
| Häufigkeit des Angebots | Jedes 1. Semester eines Studienkurses | | | |
| Voraussetzung für die Teilnahme am Modul | Keine | | | |
| Anbietende Lehreinheit(en) bzw. verantwortlicher Anbieter | WiB e. V. | | | |

| | | | | |
|--|---|--|--|---|
| Name des Moduls: Bildungs- und Qualitätsmanagement Modul-Nr.: MA_SM_2 | | | Anzahl der Leistungspunkte (LP): 9 LP | |
| Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul) | Pflichtmodul | | | |
| Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls | <p>Die Studierenden verfügen über ein differenziertes Verständnis und exemplarische Kenntnisse der Organisation und Entwicklung von Bildungsinstitutionen unter Einbezug von Lehr-/Lern- und Kooperations-Management sowie von Marketing-Gesichtspunkten. Sie können Organisationskonzeptionen unter Berücksichtigung von Alternativen analysieren und/oder konkret entwickeln und mit eigenen Berufserfahrungen verbinden. Inhaltliche Schwerpunkte bezüglich der Grundlagen des Bildungsmanagements und der Organisationsentwicklung sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Grundlagen der Organisation von Bildungseinrichtungen; – Besonderheiten des Managements in Bildungseinrichtungen und Organisationsentwicklung; – Teamentwicklung und Projektmanagement; – IT-Nutzung im Bildungsmanagement; – Schul-Curriculum- und Classroom-Management; – Strategisches Management und Marketing. <p>Darüber hinaus sind die Studierenden bereit und in der Lage, sich mit bereichstypischen Problemlagen vor dem Hintergrund einschlägiger Theorien, Modelle, Methoden und Forschungsergebnissen, verbunden mit einer differenzierten Analyse von beruflichen Praxissituationen und -konstellationen auseinanderzusetzen. Sie verfügen über ein differenziertes Verständnis und exemplarische Kenntnisse zu einem umfassenden Qualitätsmanagement für Bildungsinstitutionen unter Einbezug von Evaluationsmethoden und nationalen wie internationalen Erfahrungen. Inhaltliche Schwerpunkte bezüglich der Grundlagen der Bildungspolitik sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Qualitätssicherungs- und Qualitätsentwicklungskonzepte; Potential-, Struktur-, Prozess- und Ergebnis-Qualität; – Personenbezogene Dienstleistungen und Klientenorientierung; – Indikatoren und Kennzahlen insbesondere zur Durchführung von Selbstevaluation; – Empirische Aussagen interpretieren; – Evaluationsmodelle und-methoden; – Qualitätsbezogenes regionales, nationales und internationales Bildungsmonitoring. | | | |
| Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang) | 1 Hausarbeit (12-15 Seiten) | | | |
| Selbstlernzeit | 210 h | | | |
| Veranstaltungen (Lehrformen) | Kontaktzeit (in SWS) | Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang) | | Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang) |
| | | Für den Abschluss des Moduls | Für die Zulassung zur Modulprüfung | |
| Seminar I (Bildungsmanagement und Organisationsentwicklung) | 2 | keine | Kurzreferat nach Vorgabe der Dozentin/des Dozenten (20-30 Minuten) | keine |
| Seminar II (Qualitätsmanagement) | 2 | keine | Testat nach Vorgabe der Dozentin/des Dozenten (5-8 Seiten) | keine |
| Häufigkeit des Angebots | Jedes 1. Semester eines Studienkurses | | | |
| Voraussetzung für die Teilnahme am Modul | Keine | | | |
| Anbietende Lehrereinheit(en) bzw. verantwortlicher Anbieter | WiB e. V. | | | |

| | | | | |
|--|--|---|--|---|
| Name des Moduls: Ressourcen- und Personalmanagement Modul-Nr.: MA_SM_3 | | Anzahl der Leistungspunkte (LP): 9 LP | | |
| Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul) | Pflichtmodul | | | |
| Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls | <p>Die Studierenden verfügen über ein differenziertes Verständnis und exemplarische Kenntnisse des Ressourcenmanagements für Bildungsinstitutionen unter Einbezug von Controlling, Berichterstattung und Fundraising. Sie können Konzeptionen und Modelle (z. B. Mittelbewirtschaftung, Berichtssystem, Sponsoring-Strategien) für Bildungsinstitutionen analysieren und/oder konkret entwickeln und mit eigenen Berufserfahrungen verbinden. Sie können zu Berechnungen und Entscheidungssituationen anhand von Fallbeispielen sachkundig Stellung nehmen und dabei die Entwicklungsmöglichkeiten jeweiliger Institutionen einbeziehen. Inhaltliche Schwerpunkte bezüglich der Grundlagen des Ressourcenmanagement sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ressourcenmanagement in betriebswirtschaftlicher Betrachtung in Bildungsinstitutionen; - New Public Management/Neue Steuerungsmodelle, Budgetierung; - Controlling, externes und internes Rechnungswesen; - Kommunale Aspekte der Bildungsträgerfinanzierung; - Fundraising: Sponsoring, Spenden, Vereinstätigkeit. <p>Darüber hinaus verfügen die Studierenden über ein differenziertes Verständnis und exemplarische Kenntnisse des Personalmanagements in Bildungsinstitutionen unter Einbezug von Entwicklung, Förderung und Konfliktbeilegung. Sie können Konzeptionen und Modelle (z.B. Personalrekrutierungs- und -einsatzpläne, Personalentwicklungs- und Förderpläne, Optimierung von Personalführungsstrukturen) analysieren und konkret entwickeln sowie mit eigenen Berufserfahrungen verbinden. Inhaltliche Schwerpunkte bezüglich der Grundlagen des Personalmanagements sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Personalplanung und Personalauswahl; - Personalqualifizierung und Personalförderung; - Personalbeurteilung; - Dienstliche Personalführung und Führungspersonalförderung und -gewinnung; - Effektiver Personaleinsatz; - Diversity Management und Gender Mainstreaming. | | | |
| Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang) | 1 Hausarbeit (15-20 Seiten) | | | |
| Selbstlernzeit | 210 h | | | |
| Veranstaltungen (Lehrformen) | Kontaktzeit (in SWS) | Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang) | | Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang) |
| | | Für den Abschluss des Moduls | Für die Zulassung zur Modulprüfung | |
| Seminar I (Ressourcenmanagement) | 2 | keine | Konzeptpapier (3 - 5 Seiten) | keine |
| Seminar II (Personalmanagement) | 2 | keine | Resümee des Seminarertrags nach Vorgabe der Dozentin/des Dozenten (5-8 Seiten) | keine |
| Häufigkeit des Angebots | Jedes 2. Semester eines Studienkurses | | | |
| Voraussetzung für die Teilnahme am Modul | Keine | | | |
| Anbietende Lehrereinheit(en) bzw. verantwortlicher Anbieter | WiB e. V. | | | |

| Name des Moduls: Management und Führung Modul-Nr.: MA_SM_4 | | Anzahl der Leistungspunkte (LP): 9 LP | | |
|--|---|---|--|---|
| Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul) | Pflichtmodul | | | |
| Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls | <p>Die Studierenden verfügen über ein differenziertes Verständnis und eingehende Kenntnisse über organisationssoziologische Erkenntnisse zum Handeln in und von Organisationen im Allgemeinen und von Bildungseinrichtungen im Besonderen. Sie können Bedingungen, Variationen und Folgenabschätzungen von Führungshandeln analysieren und strategisch entwickeln und mit eigenen Berufserfahrungen verbinden. Inhaltliche Schwerpunkte bezüglich der Grundlagen der Bildungsinstitutionen als lernende Organisationen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Bildungseinrichtungen als lernende Institutionen; – Wissens- und Informationsmanagement; – Partizipation und Feedback-Kultur; – Bildungseinrichtungen als institutionelle Akteure in vertikaler Zu- und Nachordnung sowie horizontalen Wettbewerbsbedingungen; – Public Relations und Pflege regionaler Partner in Wirtschaft, Politik und Kultur. <p>Darüber hinaus sind die Studierenden bereit und in der Lage, ihre Kenntnisse über Bedingungen und Möglichkeiten von Kommunikations- und Führungsprozessen in Bildungsinstitutionen mit Schwerpunkt auf kooperativer Führung von Organisationen und der moderierenden Kooperation anzuwenden. Sie verfügen über ein differenziertes Verständnis und exemplarische Kenntnisse des Personalmanagements in Bildungsinstitutionen unter Einbezug von Planung, Entwicklung und Grundlagen der Personalführung. Sie können Strategien und Vorgehensweisen für konfliktarme, veränderungsoffene und effektive Führungsstrategien analysieren und konkret entwickeln und mit eigenen Berufserfahrungen verbinden. Inhaltliche Schwerpunkte bezüglich der Grundlagen des Führungshandelns und der Führungsmethoden sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Leiten – Führen – Managen; Führungstheorien, -modelle und -stile; – Kooperative Führung und Leadership; – Entwicklung von kommunikativer Führungskompetenz, Entscheiden und Delegieren; – Leitungsalltag, Versammlungen, Konferenzen und Dienstberatungen; – Umgang mit schwierigen Gesprächssituationen und -partnern. | | | |
| Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang) | 1 Hausarbeit (12-15 Seiten) | | | |
| Selbstlernzeit | 210 h | | | |
| | | | | |
| Veranstaltungen (Lehrformen) | Kontaktzeit (in SWS) | Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang) | | Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang) |
| | | Für den Abschluss des Moduls | Für die Zulassung zur Modulprüfung | |
| Seminar I (Bildungsinstitutionen als lernende Organisationen) | 2 | keine | Testat nach Vorgabe der Dozentin/des Dozenten (5-8 Seiten) | keine |
| Seminar II (Führungshandeln und -methoden) | 2 | keine | Problemlösungssimulation nach Vorgabe der Dozentin/des Dozenten (5-8 Seiten) | keine |
| | | | | |
| Häufigkeit des Angebots | | Jedes 2. Semester eines Studienkurses | | |
| Voraussetzung für die Teilnahme am Modul | | Keine | | |
| Anbietende Lehrereinheit(en) bzw. verantwortlicher Anbieter | | WiB e. V. | | |

| | | | | |
|--|---|--|---|---|
| Name des Moduls: Reformen und Change Management Modul-Nr.: MA_SM_5 | | | Anzahl der Leistungspunkte (LP): 9 LP | |
| Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul) | Pflichtmodul | | | |
| Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls | <p>Die Studierenden sind bereit und in der Lage, unter Bezug auf berufliche Erfahrungen zu Reformnotwendigkeiten, Reformvorhaben und deren Voraussetzungen sachkundig Stellung zu nehmen und/oder eigene Reform- und Implementations-Konzepte für eine Bildungsinstitution konkret zu entwickeln. Inhaltliche Schwerpunkte bezüglich der Grundlagen der Reformen und Veränderungen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Bildungsreformen und gesellschaftlicher Wandel; – Unterrichtsreformen, Curriculumreformen; Strukturreformen; – Institutionenbezogenes Reformmanagement und -implementation; – Digitalisierung von administrativen Belangen; – Digitalisierung als Element von Unterrichtsgestaltung (Blended Learning); – Veränderungs- und innovationsorientierte Fort- und Weiterqualifizierung. <p>Darüber hinaus sind die Studierenden bereit und in der Lage, ihre Kenntnisse über Notwendigkeiten und Bedingungen von Veränderungen durch Reformen bzw. zur Qualitätssteigerung in systematische Handlungsstrategien unter Einbezug von Planung, Entwicklung und Folgenabschätzung in konkrete Veränderungsprojekte einzubringen. Sie können dabei die notwendigen sachlichen, motivationalen und formalen Elemente ihres Führungshandelns angemessen berücksichtigen und mit eigenen Berufserfahrungen verbinden. Inhaltliche Schwerpunkte bezüglich der Grundlagen von Selbstständigkeit, Kooperation und Verantwortung sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Veränderungs- und Innovationsmanagement; – Motivationale und handlungspragmatische Faktoren vor und in Veränderungsprozessen; – Konzepte der Handlungsforschung (Action Research) in Bildungseinrichtungen und ihre Anwendung; – Konkrete Reformprojekte in handlungsforschender Reflektion- | | | |
| Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang) | Anfertigung eines Projektpapiers (ca. 6 Seiten, bei mehreren Mitgliedern ein mehrfaches davon) zu wesentlichen Modulinhalten und seine Präsentation (in Gruppenkonstellationen, je Gruppenmitglied ca. 15 - 20 Minuten) | | | |
| Selbstlernzeit | 210 h | | | |
| Veranstaltungen (Lehrformen) | Kontaktzeit (in SWS) | Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang) | | Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang) |
| | | Für den Abschluss des Moduls | Für die Zulassung zur Modulprüfung | |
| Seminar I (Schulreformen) | 2 | keine | keine | keine |
| Seminar II (Change Management) | 2 | keine | keine | keine |
| Häufigkeit des Angebots | Seminar I jedes 2. und Seminar II jedes 3. Semester eines Studienkurses | | | |
| Voraussetzung für die Teilnahme am Modul | Keine | | | |
| Anbietende Lehrinheit(en) bzw. verantwortlicher Anbieter | WiB e. V. | | | |